



## Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt am  
Dienstag, 22.03.2022, 18:30 Uhr,  
Gästehaus INNdependence, Sitzungssaal, Gleiwitzer Str. 4, 55131 Mainz

### Tagesordnung

#### a) öffentlich

#### Anfragen

1. Fahrradstraße - Abstimmung mit Rettungsdiensten (CDU)
2. Obdachlosigkeit in der Oberstadt (CDU)
3. Baumfällungen und Ersatzpflanzungen in der Oberstadt (CDU)
4. Parktaschen Goldgrube (CDU)
5. Baumfällungen GFZ-Gelände (ÖDP)
6. Fehlende Straßenmarkierungen Am Rosengarten (ÖDP)
7. Schutzbunker (ÖDP)
8. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 8.1. Neubau des Gutenberg-Gymnasiums und Entwicklung des Anwohnerparkgebiets O2 (SPD)
  - 8.2. Zukünftige Verkehrssituation in der Berliner Siedlung nach Fertigstellung der Wohnungen auf dem Rodelberg (FDP)
  - 8.3. Zustand der Parkanlage am Zahlbacher Hang (ÖDP)
  - 8.4. Aufwertung der Römersteine und der Grünanlage am ehemaligen Hildegardis-Krankenhaus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
9. Sachstandsberichte
10. Berichterstattung der Verwaltung zum Thema "Verkehrssituation Geschwister-Scholl-Straße/Pariser Straße (wird ggf. vorgezogen)
11. Einwohnerfragestunde (gegen 19.00 Uhr)

12. Mitteilungen und Verschiedenes
13. Stadtteilmittel

**b) nicht öffentlich**

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

**Anfrage aus vorheriger Sitzung**

15. Ergänzende Antwort auf die Anfrage der ÖDP
16. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 15.03.2022

gez. Daniel Köbler, MdL  
Ortsvorsteher

Hinweis: Aufgrund der dann geltenden Corona-Bestimmungen sind die Plätze im Sitzungsraum für Zuhörende möglicherweise begrenzt. Bitte beachten Sie die geltenden Hygienevorschriften.

**Anfrage:****Fahrradstraße – Abstimmung mit Rettungsdiensten**

Bei der Vorstellung des Fahrradstraßenkonzeptes im Ortsbeirat hat die CDU-Fraktion darauf hingewiesen, dass die als Fahrradstraße vorgesehenen Straßen Ritterstraße und Neumannstraße von der Am Fort Elisabeth gelegenen Rettungswache der Malteser mehrfach täglich zu Einsätzen befahren werden. Wir hatten damals angeregt, vor der Einrichtung der Fahrradstraßen mit den Maltesern in Kontakt zu treten um zu klären, ob es zu Konflikten kommen könnte.

Sicherlich sind vereinzelt fahrende Rettungsfahrzeuge kein Hindernis für die Einrichtung einer Fahrradstraße. Hier handelt es sich aber um die beiden Hauptausfahrtsstraßen einer Rettungswache und die Frequenz der durchfahrenden Rettungsfahrzeuge ist deutlich höher als bei anderen Straßen.

Um sicherzustellen, dass die Einrichtung der Fahrradstraßen in der Neumannstraße und der Ritterstraße nicht zu Behinderungen der Rettungseinsätze führen, bitten wir die Verwaltung den Ortsbeirat darüber zu informieren, ob das Gespräch mit den Maltesern bzw. anderen Rettungsdiensten gesucht wurde und was dieses ergeben hat.

Für die CDU Fraktion

gez. Alexandra Geurts

01.03.2022

**Ortsbeiratsfraktion****MAINZ – Oberstadt****Anfrage:****Obdachlosigkeit in der Oberstadt**

Viele Mainzer profitieren von den Parkanlagen, die sich durch die Oberstadt ziehen. In den vergangenen Jahren ist in diesem Zusammenhang jedoch auch immer wieder das Thema der Obdachlosigkeit aufgekommen. Beim aufmerksamen Durchlaufen der Anlagen fallen Schlafstätten und Zufluchten von Menschen ohne dauerhaften Wohnsitz auf. Sorge bereitet dies vor allem in den kalten Wintermonaten und den dunklen Tagen, die aufgrund von Kälte und Übergriffen zu einer Gefahr für die Schutzsuchenden werden können

Daher richtet die CDU - Fraktion im Ortsbeirat Oberstadt folgende Frage an die Verwaltung:

1. a) Ist der Verwaltung die Zahl der in den Parkanlagen nächtigenden / lebenden Menschen bekannt?
  - b) Wie oft wird überprüft, wie sich diese Zahl entwickelt?
  - c) Ist in den letzten Jahren eine steigende oder fallende Tendenz zu erkennen?
  
2. a) Mit welchen Hilfsangeboten geht die Stadt auf die Menschen ohne festen Wohnsitz zu?
  - b) wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit Hilfsorganisationen und gemeinnützigen Gesellschaften, bzw. wie unterstützt die Stadt Mainz deren Arbeit?

für die CDU - Fraktion

Gez. Melissa Enders

13.02.2022

**Anfrage:****Baumfällungen und Ersatzpflanzungen in der Oberstadt**

Die Oberstadt wird insbesondere durch die verschiedenen Parkanlagen und Baumbestände geprägt. In Zeiten des Klimawandels bekommt dem Baumbestand nochmal eine besondere Bedeutung zu. Leider erfolgen immer wieder Baumfällungen, u.a. wegen beschädigter Bäume, Gefährdung oder Baumaßnahmen. Lauf Antwort der Verwaltung auf eine Anfrage der CDU Fraktion im Stadtrat vom 9.2.2022 wurden 2021 in der Oberstadt 91 Bäume gefällt und 17 Bäume nachgepflanzt. Idealerweise sollte der Baumbestand in der Oberstadt aber eher steigen als sinken.

Entsprechend bittet die CDU Fraktion im Ortsbeirat Oberstadt die Verwaltung, folgende Fragen zu beantworten:

1. Für städtische Grünanlagen in der Oberstadt:
  - a) Hatte das Missverhältnis von Baumfällungen zu Baumpflanzungen auch für die vorhergehenden Jahre Bestand ?
  - b) Laut Stadtratsanfrage sind aktuell ca. 1.100 Baumstandorte nicht bepflanz, wie viele dieser Standorte befinden sich in der Oberstadt ?
2. Für private Grundstücke in der Oberstadt (Zeitraum 2019 – 2021):
  - a) Wie viele Fällgenehmigungen wurden beantragt und wie viele davon genehmigt ?
  - b) Wie viele Ersatzpflanzungen sind in dieser Zeit erfolgt ?
  - c) Wie viele dieser Ersatzpflanzungen wurden außerhalb des Gebiet der Oberstadt vorgenommen ?
  - d) Wie viele Ersatzzahlungen sind geleistet worden und in welcher Höhe ?
  - e) Wie viele Fälle von nicht genehmigten Baumfällungen sind der Stadt bekannt ?
  - f) Wie viele Bußgelder und in welcher Höhe wurden wegen Verstößen gegen die Rechtsverordnung zum Schutz des Baumbestandes verhängt ?

für die CDU - Fraktion

gez. Ludwig Holle

01.03.2022

**Anfrage:**

**Parktaschen Goldgrube**

Im Zuge der Einführung des Fahrradschutzstreifens auf der Straße An der Goldgrube im Abschnitt zwischen Ebersheimer Weg/Neumannstraße und der Hechtsheimer Straße war seitens der Stadt entschieden worden, den alten, sehr gefährlichen Radweg in einzelne Parktaschen umzuwandeln.

Nachdem die Umgestaltung mehrfach verschoben wurde und zuletzt noch wegen des Baumbestandes Abstimmungen mit dem Grünamt erforderlich waren, war dem Ortsbeirat zugesagt worden, dass die Maßnahme bis Ende 2021 abgeschlossen sei. Tatsächlich haben die Arbeiten bis jetzt noch nicht begonnen.

Wir bitten daher die Verwaltung verbindlich mitzuteilen, wann mit dem Beginn und dem Abschluss der Arbeiten zu rechnen ist und worauf die Verzögerung zurück zu führen ist.

Für die CDU Fraktion

gez. Alexandra Geurts

01.03.2022



ödp-Ortsbeiratsfraktion Oberstadt, Adelongstraße 52, 55131 Mainz

### **ÖDP-Ortsbeiratsfraktion in der Oberstadt**

Dagmar Wolf-Rammensee  
Adelongstraße 52  
55131 Mainz

Telefon: 06131/571481  
E-Mail: dagmar.wolf-r@web.de

Mainz, 9.3.2022

## **Anfrage zur Ortsbeiratssitzung Oberstadt am 22.3.2022**

### **Baumfällungen GFZ-Gelände**

Auf dem gesamten Gelände der ehemaligen GFZ-Kasernen finden deutlich sichtbare Baumfällungen und Baumaßnahmen statt.

#### **Wir fragen daher an:**

1. Wo liegen die Ausgleichsflächen der bereits gefällten Bäume auf dem GFZ-Gelände?
2. Lagen für diese Fällungen Genehmigungen vor?
3. Wurde geprüft ob die verbleibenden Bäume in die zukünftigen Bauvorhaben schützend integriert werden können?
4. Stehen die vor einigen Jahren als Ausgleichspflanzungen gepflanzten 30 Bäume innerhalb des GFZ-Geländes, sowie die 30 Bäume außerhalb des Geländes, unter besonderem Schutz?
5. Wann wird der Ortsbeirat über die Bauvorhaben des BioNtech-Zentrums und den geplanten Neubauten in der ehemaligen GFZ-Kaserne informiert und ggf. beratend miteinbezogen?
6. Planen Sie die Öffentlichkeit zu informieren und beratend miteinzubeziehen? Wenn ja, in welchem Zeitraum?

gez. Dagmar Wolf-Rammensee



ödp-Ortsbeiratsfraktion Oberstadt, Adelongstraße 52, 55131 Mainz

### **ÖDP-Ortsbeiratsfraktion in der Oberstadt**

Dagmar Wolf-Rammensee  
Adelongstraße 52  
55131 Mainz

Telefon: 06131/571481  
E-Mail: dagmar.wolf-r@web.de

Mainz, 8.3.2022

## **Anfrage zur Ortsbeiratssitzung Oberstadt am 22.3.2022**

### **Fehlende Straßenmarkierungen Am Rosengarten**

Die Anwohnerinnen und Anwohner Am Rosengarten sind völlig frustriert was die seit langer Zeit fehlenden Straßenmarkierungen angeht. Nach einer Begehung wurde das Fehlen von Halteverbotsschildern und der 30-Zone-Markierungen sowie Markierungen für Parkbuchten festgestellt.

Im Hinblick auf die Verkehrssicherheit und der geplanten Fahrradstraße sollten die Markierungen und Halteverbotsschilder kurzfristig gestellt werden.

### **Wir fragen daher an:**

1. Wie lautet das konkrete Zeitfenster in welchem die oben genannten Maßnahmen umgesetzt werden?

gez. Dagmar Wolf-Rammensee



ödp-Ortsbeiratsfraktion Oberstadt, Adelongstraße 52, 55131 Mainz

### **ÖDP-Ortsbeiratsfraktion in der Oberstadt**

Dagmar Wolf-Rammensee  
Adelongstraße 52  
55131 Mainz

Telefon: 06131/571481  
E-Mail: dagmar.wolf-r@web.de

Mainz, 11.3.2022

## **Anfrage zur Ortsbeiratssitzung Oberstadt am 22.3.2022**

### **Schutzbunker**

Der Krieg in der Ukraine zeigt, dass auch wir in Deutschland uns stärker auf den Katastrophenfall vorbereiten müssen.

#### **Wir fragen daher an:**

1. Wie viele Schutzbunker bzw. wie viele Plätze in den Schutzbunkern stehen den Bewohnern der Oberstadt im Krisenfall zur Verfügung?
2. Wo liegen diese Schutzbunker?
3. Werden die Bürgerinnen und Bürger auch in mehrsprachigen Informationsbroschüren informiert?

gez. Dagmar Wolf-Rammensee

Antwort zur Anfrage Nr. 0064/2022 der SPD im Ortsbeirat Mainz-Oberstadt  
betreffend **Neubau des Gutenberg-Gymnasiums und Entwicklung des Anwohnerparkgebiets  
O2 (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Verwaltung wird im Zuge der weiteren Entwicklung des Gutenberg-Gymnasiums-Umbaus  
Potentiale für Parkraum sowie Verkehrslenkung prüfen. Dabei sind auch weiterhin der Schü-  
ler:innenverkehr sowie ÖPNV, Fuß und Rad zu berücksichtigen.

Mainz, 07.02.2022

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete

Antwort zur Anfrage Nr. 0126/2022 der FDP im Ortsbeirat Mainz-Oberstadt betreffend  
**Zukünftige Verkehrssituation in der Berliner Siedlung nach Fertigstellung der Wohnungen auf dem Rodelberg (FDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Welches zusätzliche Verkehrsaufkommen ist in den genannten Straßenabschnitten nach Bezug der Wohnungen auf dem Rodelberg zu erwarten?
2. Plant die Verwaltung aufgrund des zusätzlichen Verkehrs Änderungen in den betroffenen Straßenabschnitten (z.B. Änderung der Regeln für den ruhenden Verkehr)?
3. Plant die Verwaltung aufgrund des zusätzlichen Verkehrs sonstige Änderungen der Verkehrsregelung in der Berliner Siedlung?
4. Ist aufgrund der geringen Anzahl der TG-Plätze auf dem Rodelberg damit zu rechnen, dass in der Nähe weitere Parkplätze ausgewiesen müssen?

Zu 1.-4.

Nach dem vorliegenden Gutachten zum Bebauungsplan ist nach Fertigstellung der Wohnungen auf dem Rodelberg kein wesentlicher Mehrverkehr im Vergleich zur bisherigen Nutzung zu erwarten. Aus diesem Grund ist keine Änderung in der Verkehrsführung und an der Parksituation vorgesehen.

Mainz, 02.02.2022

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
*Beigeordnete*

Antwort zur Anfrage Nr. 0076/2022 der ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Oberstadt betreffend  
**Zustand der Parkanlage am Zahlbacher Hang (ÖDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie sieht der konkrete Zeitplan für die geplanten Sanierungsmaßnahmen in der Parkanlage aus?

Aufgrund vorrangiger, notwendiger Arbeiten zur Wahrung der Verkehrssicherheit konnten die Arbeiten im Zahlbacher Hang an der Treppe und der Mauer leider noch nicht durchgeführt werden.

Geplant wird die Sanierung der zweiten Treppenanlage für 2023. Bis dahin werden einfache Reparaturen zur weiteren gefahrlosen Benutzung der Treppe veranlasst. Ebenso werden die zugesagten Reparaturarbeiten an Teilen des Mauerchens in Kürze begonnen.

2. Welche Haftungsansprüche könnten durch den unfallträchtigen Zustand der Treppe der Stadt Mainz drohen?

Zunächst einmal ist die Verwaltung bemüht, mögliche Unfallquellen zu vermeiden. Sollte trotz aller Bemühungen ein Schadensfall eintreten, so sind diese im öffentlichen Raum durch den Gemeindeunfallversicherungsverband versichert und werden von dort reguliert.

3. Gibt es Überlegungen die baufällige Treppe bis zur Sanierung zu sperren oder zumindest durch einen rechtssicheren Hinweis zu kennzeichnen, der eine Haftung der Stadt ausschließt?

siehe Punkt 1

4. Bitte halten Sie den Ortsbeirat zeitnah über die geplanten Sanierungsmaßnahmen auf dem Laufenden.

Die Verwaltung wird den Ortsbeirat über die weiteren Schritte rechtzeitig unterrichten.

Mainz, 02.02.2022

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete

Antwort zur Anfrage Nr. 0128/2022 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Oberstadt betreffend **Aufwertung der Römersteine und der Grünanlage am ehemaligen Hildegardis-Krankenhaus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**1. Wann ist mit dem Abschluss der Baustelle am ehemaligen Hildegardis-Krankenhaus zu rechnen?**

Die Abteilung Bauaufsicht rechnet mit dem Abschluss der Baustelle auf dem ehemaligen Gelände des Hildegardis-Krankenhauses bis zum Ende dieses Jahres.

**2. Welche Maßnahmen zur Wiederherstellung und Aufwertung der Grünanlage zwischen Römersteinen, ehemaligen Hildegardis-Krankenhaus und Kirsteinstraße sind geplant?**

Bisher ist eine Wiederherstellung des vorherigen Zustandes nach Abschluss der Bauarbeiten geplant.

Für die Flächen der Weifert-Janz-Stiftung, auf denen Baucontainer aufgestellt wurden, regelt dies ein Gestattungsvertrag. Eine Aufstellung von Hinweisschildern und Bänken auf den Flächen der Stiftung ist mit dieser abzustimmen.

Die Stelen mit Hinweisen zu den Römersteinen werden unabhängig von der Baustelle wieder instandgesetzt und aufgestellt.

Das Grün- und Umweltamt hat grundsätzlich keine Bedenken gegen die Aufstellung zusätzlicher Bänke und Schilder auf den städtischen Flächen. Die Standorte sind abzustimmen.

Die untere Denkmalpflege weist darauf hin, dass Veränderungen an der Gestaltung des Umfelds der Römersteine, das Aufstellen von Bänken, Hinweistafeln etc. denkmalschutzrechtlich genehmigungspflichtig sind.

Ein weitergehendes Konzept wäre unter Federführung des Koordinators für Römisches Erbe bei der GWM mit den Denkmalschutzbehörden abzustimmen.

Mainz, 02.02.2022

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete



## Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich
Amt/Aktenzeichen 60/2 66 13 Zit

Drucksache Nr. 0132/2022
Datum 24.01.2022
TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am .....			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt	Kenntnisnahme	01.02.2022	Ö

**Betreff:**  
Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1658/2021 (SPD), Ortsbeirat Mainz-Oberstadt  
hier: Unzureichende Beleuchtung der Wege auf dem Zitadellengelände

Mainz, 27.01.2022

gez. Marianne Grosse

Marianne Grosse  
Beigeordnete

Das für die Beleuchtung zuständige Stadtplanungsamt sowie die für die Unterhaltung der Zitadelle zuständige Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) nehmen den Antrag zur Kenntnis und werden sich wegen der Verbesserung der Situation koordinieren.

Die Zitadelle ist zentraler Bestandteil und potentieller Veranstaltungsort im Konzept der Bewerbung zur Landesgartenschau 2027 der Landeshauptstadt Mainz ([www.mainz.de](http://www.mainz.de)). Das Konzept sieht vor, die baukulturellen und stadträumlichen Potentiale langfristig aufzuwerten.

Auch wenn die Bewerbung zur Durchführung der Landesgartenschau nicht erfolgreich sein sollte, ist es beabsichtigt, die in öffentlichen Diskussionen gewonnenen Erkenntnisse weiter zu vertiefen. Die Zitadelle steht dabei auch im Fokus zeitnaher Aufwertungen.

In enger Abstimmung mit der Denkmalpflege soll ein nachhaltiges Beleuchtungskonzept für die Zitadelle erstellt werden, welches dann in Stufen umgesetzt werden könnte.



## Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 0220/2022
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 18.02.2022	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt	Kenntnisnahme	22.03.2022	Ö

<p><b>Betreff:</b> Antrag 0396/2021 der Ortsbeiratsfraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN Mainz-Oberstadt hier: Durchgängige Radstreifen im Zahlbach Tal</p> <p>Mainz, 23.02.2022</p> <p>gez. Steinkrüger</p> <p>Janina Steinkrüger Beigeordnete</p>
---

### Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Oberstadt** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

### Sachstandsbericht:

Wie von der antragstellenden Fraktion beschrieben ist die Untere Zahlbacher Straße eine wichtige Achse für den Radverkehr. Diese ist auch relevant für die neu zu entwickelnde Stadtteilradroute von Bretzenheim kommend Richtung Innenstadt. In diesem Zuge wird die Verkehrsverwaltung den Bereich, wie unter Punkt 1 beschrieben, Richtung Binger Straße genauer betrachten. Für die Umgestaltung und Optimierung der Achse sind Umplanungsmaßnahmen notwendig, die neben Ummarkierungen auch bauliche Maßnahmen beinhalten, die zunächst geplant und koordiniert werden müssen. Sobald eine Planung für diesen Bereich vorliegt wird die Verwaltung zur Vorstellung auf den Ortsbeirat zukommen.

Zu Punkt 2 wird die Straßenverkehrsbehörde in Abstimmung mit der Polizei kurzfristig ein Überholverbot einspuriger Fahrzeuge anordnen. Im Zuge der Erarbeitung der Stadtteilradroute wird auch dieser Bereich genauer betrachtet werden und eventuell weitere Maßnahmen folgen.



## Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 0289/2022	
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 28.02.2022	TOP	
<b>Beratungsfolge Gremium</b>		<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt		Kenntnisnahme	22.03.2022
		<b>Status</b>	Ö

**Betreff:**  
Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1618/2019 SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Oberstadt;  
hier: Wegeverbindung zwischen Pariser Straße/Schaftriebweg

Mainz, 07.03.2022

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete

### Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Oberstadt** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

### Sachstandsbericht:

Bei der betreffenden Wegeverbindung zwischen dem Schaftriebweg und der Pariser Straße handelt es sich um den Weg mit dem Namen Schülerpfad. Nach Prüfung des in Rede stehenden Kurvenbereichs des Schülerpfades wird die Straßenverkehrsbehörde die vorhandene Markierung erneuern und um weitere Radsymbole mit Richtungspfeilen ergänzen, um frühzeitiger auf die Sichtbeziehung und Wegenutzung hinzuweisen.

An der Pariser Straße befindet sich an der Einmündung zum Schülerpfad bereits eine Leitplanke zur sicheren Abgrenzung von der Fahrbahn.